

## Objektbeschreibung

Datum:

Uhrzeit:

Gemeinde:

Flurname und/oder Adresse:

- ausserhalb der Siedlung oder am Siedlungsrand
- mitten im Siedlungsraum

Kurzbeschreibung des Quartiers/Umgebung:

(z.B. Dorfzentrum, kleines Industriegebiet am Dorfrand, Bach in Wohnquartier...)

### Betroffener Naturraum

(z.B. Bach xyz inklusive Ufergehölz, Fledermauskolonie in Kirche, Weiher xyz...)

Befindet sich der Naturraum/das Naturobjekt mitten im Siedlungsraum, bitte detailliert beschreiben und wenn möglich die betroffenen Arten auführen (z.B. Kolonie der Fledermausart xy in Kirchturm abc)

## **Beschrieb der Beleuchtung**

### ***Wozu dient die Beleuchtung?***

- Es wird dort nachts im Freien gearbeitet von ..... bis .....
- Die Beleuchtung dient der Sicherheit von Personen.  
(z.B. Parkplatzbeleuchtung, Radwegbeleuchtung, Treppenbeleuchtung,...)
- Die Beleuchtung dient dem Sachschutz.  
(z.B. Diebstahlschutz auf Aussenlager, Ausstellfläche, Eingangstüren etc.)
- Die Beleuchtung unterstützt Freizeitaktivitäten.  
(z.B. Schwimmbad, Vita Parcours, Fussballplatz)  
Die Freizeitaktivitäten finden statt von ..... bis .....
- Die Beleuchtung dient zu Werbezwecken oder als Zierbeleuchtung und befindet sich **nicht** in einem Privatgarten.  
(z.B. Leuchtreklame, angestrahltes Plakat, Fassadenbeleuchtung, angestrahlte Bäume und Sträucher)
- Die Beleuchtung dient keinem Zweck.

### ***Beleuchtetes Bauobjekt: worum handelt es sich?***

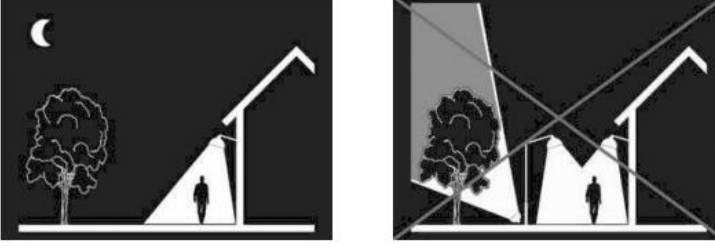
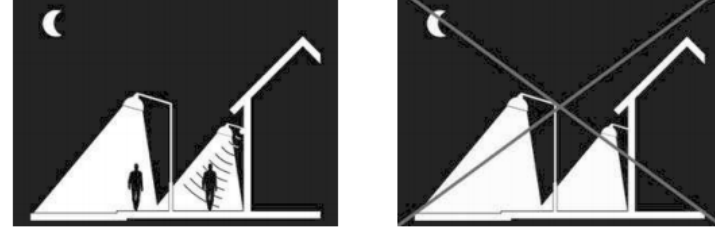

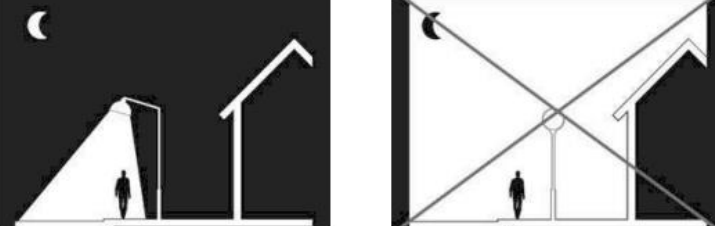

(z.B. Parkplatz Einkaufszentrum *abc*, selbstleuchtende Reklameschrift von *xyz*, Strassenlampen *abc*-Weg, etc.)

### ***Eigentümer und / oder Betreiber der Beleuchtung:***

(Vorname, Name, Adresse)

## Beanstandete Beleuchtungsanlage im Vergleich zu einer gut konstruierten und betriebenen Beleuchtung

(Die Nachtruhezeiten können dem Polizeireglement der Gemeinde entnommen werden, ansonsten helfen die Richtwerte 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr.)

	<b>Anforderung</b>	<b>Anforderung erfüllt ja/nein</b>
<p><b>Notwendigkeit</b> Nur sicherheitsrelevante Beleuchtung vorsehen. Gesamtlichtstrom minimieren.</p>		
<p>⇒ Vgl. oberer Abschnitt „Wozu dient die Beleuchtung“</p>		
<p><b>Lichtsteuerung</b> Berücksichtigung der Nachtruhe durch Abschaltung oder Verwendung von Bewegungsmeldern.</p>		
<p>Betriebszeiten der Beleuchtung: von ..... bis .....</p>		
<p>⇒ Wird die Beleuchtungsanlage während der Nachtruhezeiten automatisch ausgeschaltet oder genügend gedimmt, muss das Objekt nicht weiterverfolgt werden.</p>		
<p><b>Ausrichtung</b> Lichtstrom von oben nach unten richten. Lichtlenkung von unten nach oben vermeiden.</p>		
<p><b>Lichtlenkung</b> Vermeidung von unnötigen Emissionen durch präzise Lichtlenkung.</p>		
<p><b>Helligkeit</b> Objekte nur so hell beleuchten wie notwendig.</p>		

Quelle: [https://www.ag.ch/de/bvu/umwelt\\_natur\\_landschaft/umwelt\\_1/lichtverschmutzung\\_2/was\\_koennen\\_sie\\_tun\\_/was\\_koennen\\_sie\\_tun\\_.jsp](https://www.ag.ch/de/bvu/umwelt_natur_landschaft/umwelt_1/lichtverschmutzung_2/was_koennen_sie_tun_/was_koennen_sie_tun_.jsp)

**Verbesserungsvorschläge/Bemerkungen:**

**Fotos:**